

Matthias Günther

Matthias Günther, geboren 1963 in Kassel studiert Kulturwissenschaft und ästhetische Praxis in Hildesheim. Seit 1985 arbeitet er als Schauspieler und Regisseur in freien Theaterprojekten. Von 1993-97 ist er Dozent im Institut für Medien- und Theaterwissenschaft der Universität Hildesheim und arbeitet anschließend als Fachbereichsleiter Theater in der Bundesakademie für kulturelle Bildung in Wolfenbüttel. Matthias Günther ist Gastdramaturg bei den Wiener Festwochen, den Salzburger Festspielen und dem Schauspielhaus Zürich und ab 1998 Schauspiel dramaturg und Regisseur am Theater Basel. Er ist Moderator und Performer des legendären klub-Formats, einer Musik- und Performance-Reihe des Theater Basel. Von September 2006 bis Ende der Spielzeit 2014/15 ist er Dramaturg an den Münchner Kammerspielen, wo er ab 2012 auch künstlerischer Leiter des Werkraumes der Münchner Kammerspiele ist und mit seiner mobilen Bühne Hugo Ball-Bar in verschiedenen Kunstaustellungen auftritt. In München arbeitet er u.a. mit den Regisseuren Stefan Pucher, Luk Perceval, Johan Simons, René Pollesch, Stephan Kimmig und Andreas Kriegenburg zusammen. Ab der Spielzeit 2015/16 ist er Dramaturg am Thalia Theater Hamburg. Es beginnt die Zusammenarbeit mit Antú Romero Nunes, Ersan Mondtag, Christopher Rüping und Charlotte Sprenger. Außerdem realisiert er eine Reihe neuer digitaler Projekte, wie die Poesie-Ambulanz, den Schiller Walk und das Theater der Lüfte.

Theaterstücke

Simpel

Uraufführung:

28.11.2018 | Thalia Theater

Regie: Helge Schmidt